Vorsitzender schlägt Kassierer

Was sich zunächst eher nach einer Schlagzeile in der Blödzeitung anhört, entpuppt sich bei näherer Betrachtung als ein Duell im Zielkanal des Hunsrückhalbmarathons, welches der Vorsitzende Bodo Geisinger trotz heftiger Gegenwehr des Kassierers Egon Henzler für sich entschied. (Leider nur) 22 Teilnehmer hatten sich anlässlich der Vereinsfahrt am 28.8.11 in Simmern eingefunden, nachdem sie teils mit dem PKW, dem Minibus oder dem Fahrrad (Eckard Schiltz, 130 km in 5h) angereist waren. Die stellvertretende Vorsitzende Daniela hatte die Fahrt angeregt und dann auch vor Ort organisiert. Sehr gute Laufbedingungen auf einer landschaftlich überwiegend schönen Strecke mit überraschend vielen Verpflegungsstationen führten zu einigen persönlichen Bestleistungen und Platzierungen. Über die wird Jürgen Tubbesing an anderer Stelle berichten. Nach dem Lauf war für die Läuferinnen und Läufer bestens gesorgt. Je nach Laune konnte man sich im Zielbereich aufhalten und sich auf dem Treppchen ehren lassen oder im nahegelegenen Schwimmzentrum mit Schwimmen und Saunieren regenerieren. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Essen im Restaurant Da Pino, wo alle die Gelegenheit nutzten, die Speicher wieder aufzufüllen. Der ad hoc herbeigeführte Vorstandsbeschluss, die Getränkerechnung zu übernehmen, wurde von allen Teilnehmern mit Wohlwollen zur Kenntnis genommen. Daniela ließ durch Erfassen einer Sammelbestellung noch einmal ihr Organisationstalent aufblitzen und ermöglichte damit das Einhalten des Zeitplans. Eine kleine Herausforderung stellte sich noch, als es daran ging, Eckards Fahrrad sicher und platzsparend im Bus unterzubringen (merkwürdigerweise wollte er nicht mehr mit dem Fahrrad zurückfahren). Die angeregten Unterhaltungen auf der Rückfahrt zeugten von der guten Stimmung in der Gruppe. An dieser Stelle noch mal ein großes Dankeschön an Daniela. Wer nicht dabei war, hat etwas verpasst.